

Die neue Sachlichkeit (eine Szene aus der Werbewelt)

Etat-Director: Mensch, übermorgen ist die Präsentation bei den Haarpflege-Heinis, wir brauchen noch Funkies. Kann das nicht der Meier machen?

Kontakter: Is´ krank.

Etat-Director: Dann machen Sie´s – rein textmäßig.

Kontakter: Na gut ...

Etat-Director: Wir brauchen was voll Glaubwürdiges.

Kontakter: Is´ gebongt, Chef.

Off-Sprecher (plakativ): Ein Tag später im Funkstudio

Producer: Ha´m Sie die Texte dabei?

Kontakter: Hier... (liest) “Goldi Haarspray wird von modernen, voll im Leben stehenden Frauen bevorzugt, weil es jedem Haartyp natürlichen Halt und wunderbaren Glanz gibt. Dies ist die Folge eines neuartigen Synthetik- Faktors”. Geiler Text, gelle?!

Producer: Da steht aber Copy-Strategie drüber.

Kontakter: Na und?! Deswegen ist der Text ja so glaubwürdig. Fakten braucht die Werbung! Lifestyle ist out. Außerdem ha´m wir ja eine Top-Sprecherin, die setzt da voll die plakativen Vibrations drauf. (zur Sprecherin) Bringen Sie das, Sabine?

Sprecherin: 500

Kontakter: Wie?

Sprecherin: 500 EURO pro Take.

Kontakter: Hmmm. Wir brauchen einmal den Text so wie er ist. Und dann noch ´ne Alternative. Statt “eines neuartigen Synthetik-Faktors” kommt da “eines pflegeintensiven Synthetik-Faktors” rein.

Sprecherin: 500

Kontakter: Ähh?

Sprecherin: Kostet noch mal 500.

Kontakter: Wegen dem einen geänderten Wort?

Sprecherin: Nee, wegen des Ware-out-Faktors.

Kontakter: Sie meinen Synthetik-Faktor!

Sprecherin: Nee, Ware-out-Faktor. Ich muss meine Stimme vermarkten, bevor Sie abgenutzt ist und sie jeder kennt.

Kontakter: Und wenn sie jeder kennt ...?

Sprecherin: Dann nehm ich ´n Tausender.

Off-Sprecher: Eine Stunde später, der Funkspot ist aufgezeichnet.

Kontakter: Toll is´ das geworden! Der "Synthetik-Faktor" kommt voll rüber. Jetzt bräuchten wir noch ´n Teppich.

Sprecherin: ´n roten für den Kunden? Hä, hä!

Kontakter: Ne, ´n Musik-Teppich unter dem Spot.

Producer: Ich spiel mal ´n paar Soundtracks an.

SFX: SCHNELL HINTEREINANDER ANGESPIELTE VORGEFERTIGTE SOUNDTRACKS.

Kontakter (stoppt ihn bei einem Techno-Track): Ja genau ... das da, der fünfte Track, das isses! Klingt oberfetzig.

Producer: Haben wir zuletzt für ´n Industriefilm genommen. Joghurtbecher-Produktion. Untermalung für die Fließband-Szene. Aber für ein Kosmetik-Produkt ... also, ich weiß nicht so recht ...

Kontakter: Das ist doch gerade das Fraktale.

Off-Sprecher: Zwei Tage später klingelt das Telefon bei der Produktionsfirma

SFX: TELEFON

Producer: Tag, ach Sie sind´s, der Haarsprayer! Wie lief die Präsentation?

Kontakter: Suuuper! Der Spot hat denen so gefallen, dass sie noch ´ne Million von Print auf Funk umswitchen wollen.

Producer: Freut mich.

Kontakter: ´ne Kleinigkeit müssen wir noch ändern, der Text war denen zu ausgeflippt. Muss noch glaubwürdiger und sachlicher rüberkommen. Ich hab da schon ´ne Idee, was wir textmäßig nehmen ...

Producer: Nicht mehr die Copy-Strategie?

Kontakter: Nee, den Media-Plan ... Is' schon in Excell formatiert.

